

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Hauptausschusses
am Dienstag, dem 23. Oktober 2012, 19:00 Uhr,
im Feuerwehrhaus, Glückstädter Str. 11, Bad Bramstedt

<u>Ende der Sitzung:</u>	21:05 Uhr
<u>Anzahl der Besucherinnen/Besucher:</u>	12 Feuerwehrkameradinnen und Kameraden sowie 2 Besucher
<u>Anwesend:</u>	Herr Behm Herr Hinck Herr Maczeyzik als Vertreter für Frau Mißfeldt Herr Müller als Vorsitzender Frau Schönau-Sawade Herr Weiß Herr Bürgermeister Kütbach
<u>ferner anwesend:</u>	Herr Rohde, Seniorenbeirat Stadtverordnete Herr Park, Herr Schadendorf, Herr Strübing
<u>entschuldigt fehlt:</u>	Herr Helmcke Frau Mißfeldt
<u>für die Verwaltung bzw. das Protokoll:</u>	Herr Kamensky (bis einschl. TOP 7) Frau Rettmann,

Herr Müller eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die fristgerechte Zusendung der Einladung fest. Einwände gegen das Protokoll der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

Herr Müller gibt bekannt, dass kein Beratungsbedarf zum Tagesordnungspunkt 8 – Grundstücksangelegenheiten vorliegt. Er schlägt vor unter Punkt 8 die Tischvorlagen – Personalangelegenheiten – zu beraten. Weiter regt er an, den Punkt 3 nach Tagesordnungspunkt 6 zu beraten, so dass danach gleich die Begehung des Feuerwehrhauses stattfinden kann.

Der Ausschuss ist mit der Vorgehensweise einverstanden.

I. öffentlicher Teil

01. Einwohnerfragestunde

keine Wortmeldungen

02. Bericht des Bürgermeisters

Haushalt 2013

Herr Kütbach berichtet, dass sich der Haushaltsplan der Stadt derzeit in den internen Beratungen befindet. Bis zum Schulungstermin am 03.11. wird dieser der Politik vorliegen. Die Eröffnungsbilanz wird erst zum Ende des nächsten Jahres erstellt.

Ausschuss für Planungs-und Umweltangelegenheiten

Die nächste Sitzung des Ausschusses findet am 08.11.2012 statt.

Patenschaften/Partnerschaften

Herr Kütbach berichtet über den Besuch des Patrouillenbootes BP 24.

Aus Drawsko-Pomorski liegt eine Einladung zum Unabhängigkeitstag am 09.11.2012 vor. Es soll die Eröffnung des Kulturhauses erfolgen.

Die Gemeinde Sommerstedt hat zum Lotto-Abend sowie zur Weihnachtsfeier eingeladen. Anmeldungen hierzu müssen kurzfristig erfolgen.

Anfrage des Stadtverordneten Herrn Schadendorf

Herr Kütbach sagt zu, dass die Sitzungsvorlagen zukünftig im Internet veröffentlicht werden. Es ist hierbei darauf zu achten, dass persönliche Rechte Dritter nicht verletzt werden. Für die Erstellung durchsuchbarer pdf-Dokumente wird zur Zeit noch eine Lösung gesucht.

04. Beschaffung eines MZF/ELW 1 für die Freiwillige Feuerwehr Bad Bramstedt

Herr Kamensky ergänzt den Beschlussvorschlag folgendermaßen: Der über dem Haushaltsansatz von 40.000 € liegende Betrag wird überplanmäßig bereitgestellt.

Der Hauptausschuss der Stadt Bad Bramstedt beschließt, Fahrgestell, Ausbau und Sonderausstattung gemäß Leistungsbeschreibung entsprechend dem vorliegenden Angebot bei der Firma Matuczak Feuerschutz in Auftrag zu geben. Der über dem Haushaltsansatz von 40.000 € liegende Betrag wird überplanmäßig bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

05. Abschluss eines städtebaulichen Vertrages für den B-Plan Nr. 52 – Sondergebiet Fachmarktzentrum, Lohstücker Weg

Ergänzend zur Vorlage liegt ein Antrag der SPD-Fraktion vor.

Herr Kütbach entschuldigt sich für die späte Zusendung der Vorlage. Der angestrebte städtebauliche Vertrag soll dazu dienen, die Quantum AG an den Planungskosten zu beteiligen.

Die im SPD-Antrag aufgeführten Maßnahmen zum Fernwärmeanschluss sind nicht im städtebaulichen Vertrag zu regeln. Dies muss im anschließend zu erstellendem B-Plan erfolgen.

Herr Schadendorf erklärt, dass vor der Zustimmung zum Abschluss des Vertrages noch Beratungen in der Fraktion erfolgen müssen. Er vermisst z.B. eine Regelung zum Ausschluss der Ansiedlung bestimmter derzeit innerstädtischer Firmen. Auch zur Gewerbesteuer wird im Vertragsentwurf nichts vereinbart.

Auch Frau Schönau-Sawade fordert Fraktionsberatungen vor Zustimmung ein. Es ist nicht

angemessen, eine Entscheidung innerhalb von 24 Stunden von den Ausschussmitgliedern zu erwarten.

Herr Behm schließt sich an. Es sollten Verhandlungen geführt werden. Vor Abschluss des Vertrages müssen noch weitere Beratungen erfolgen.

Herr Kütbach schlägt vor, den Beschlussvorschlag dahingehend abzuändern, dass er mit einem Punkt hinter „zu verhandeln“ endet. Der Vertragsabschluss ist dann gesondert durch den Hauptausschuss zu beschließen.

Herr Müller fasst die Diskussion kurz zusammen und erklärt, dass die vorgebrachten Punkte in die Verhandlungen einfließen.

Der Hauptausschuss empfiehlt den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages nach dem vorliegendem Entwurf.

Herr Bürgermeister Kütbach wird beauftragt, die noch offenen Punkte nach dem Ergebnis der heutigen Sitzungsberatung abschließend zu verhandeln.

Abstimmungsergebnis: 5 Stimmen dafür, 1 Enthaltung

06. Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

03. Bericht des Gemeindeführers

Herr Oje berichtet über die personelle Aufstellung der Feuerwehr. Er führt weiter zu den Einsätzen der Feuerwehr sowie sonstigen Aufgaben aus. Weiter gibt er Erläuterungen zum Feuerwehrbedarfsplan.

Der gesamte Vortrag kann bei Bedarf im Rathaus bei Frau Rettmann angefordert werden.

Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung mit einem Rundgang im Feuerwehrhaus fortgesetzt. Herr Oje erläutert hierbei die nächsten Umbauschritte.

II nichtöffentlicher Teil

Nur für den internen Gebrauch.

Gesehen:

gez.

gez.

gez.

(Burkhard Müller)
Vorsitzender

(Hans-Jürgen Kütbach)
Bürgermeister

(Marion Rettmann)
Protokollführerin